

**Die Zulagen für die Eisenbahner.**

Wie die Deutschösterreichische Eisenbahnbeamtenzeitung mitteilt, wird die neue **Leuerungszulage** vom 1. d. an in einem beifügigen doppelten Ausmaße der bisherigen Zulage flüssig gemacht werden. Von anderer Seite wird hieran mitgeteilt, daß diese Zulagen 20 bis 45 Prozent vom Gehalt für die zehnte Dienstklasse betragen. Nach den oberen Dienstklassen fällt der Prozentsatz, so daß er beispielsweise beim Oberreferenten 18 bis 40 Prozent betragen wird. Die Abstufung in den einzelnen Dienstklassen wird unter Zugrundelegung des Familienstandes erfolgen, und zwar: 1. ledig, 2. verheiratet, ohne Kinder, 3. mit ein bis zwei Kindern und 4. mehr als zwei Kinder. Die Erhöhung der Bezüge im vorgenannten Ausmaße wird dadurch entstehen, daß Abzüge, wie Quittungsstempel, Dienstverleihungsgebühr, Personalsteuer usw., von nun an entfallen und der nach Abzug von der neuen Zuwendung entfallende Rest zur Auszahlung gelangt. Die Anweisung des Dezemberbeitrages steht unmittelbar bevor.